Gigaset

S820H

Glückwunsch!

Mit dem Kauf eines Gigasets haben Sie sich für eine Marke entschieden, die auch bei der Verpackung auf Umweltfreundlichkeit achtet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gigaset.com.

green home

SUSTAINABLE PACKAGING

GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Gigaset S820H - Touch & Type

Touchscreen/Display

Statusleiste (➔ S. 10)

Symbole (➔ S. 31) zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an. Drücken auf die Statusleiste öffnet die Status-Seite (➔ S. 10).

Ruhe-Display (➔ S. 7) oder Menü-Seite (➔ S. 8)

Tasten des Mobilteils

Seiten-Tasten

Lautstärke während des Gesprächs einstellen

Abheben-Taste

Angezeigte Nummer wählen, Gespräch annehmen, zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln,
kurz drücken: Wahlwiederholungsliste öffnen,
lang drücken: Wählen einleiten

Menü-Taste

Hauptmenü öffnen/zurück zum Ruhe-Display (➔ S. 8)

Auflegen-/Ende-Taste

kurz drücken: Gespräch/Paging-Ruf beenden, internen Anruf abweisen, Rückkehr in den Ruhezustand,
lang drücken: Mobilteil ein-/ ausschalten

Stern-Taste

lang drücken: Klingeltöne aus-/einschalten (➔ S. 19)

Raute-Taste

lang drücken: Tasten-/Display-Sperre ein-/ausschalten (➔ S. 11)

R-Taste

Rückfrage (Flash),
lang drücken: Wahlpause eingeben

Nachrichten-Taste

Nachrichten-Seite aufrufen (➔ S. 9)

Mini-USB-Anschluss-Buchse

Mobilteil mit Ihrem PC verbinden (**Gigaset QuickSync**)

Hinweis

Um die Displaysprache zu ändern, gehen Sie vor, wie auf S. 17 beschrieben.

Inhalt

Gigaset S820H - Touch & Type 1
Sicherheitshinweise 3
Inbetriebnahme 4
Display-Seiten 7
Telefon bedienen 11
Telefonieren 14
Telefon einstellen 17
ECO DECT 20
Netz-Anrufbeantworter 20
Bluetooth-Geräte 21
Telefonbuch (Adressbuch) 23
Anrufliste 26
Kalender 27
Wecker 28
Babyphone 29
Synchronisation mit Ihrem PC (Gigaset QuickSync) 30
Display-Symbole 31
Einstellmöglichkeiten 33
Kundenservice & Hilfe 35
Umwelt 41
Anhang 42
Index 44

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Geräts auf.

	Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.
	Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe „Technische Daten"), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.
	Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis. Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten").
	Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen. Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden. Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
	Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.
	Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.
	Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
	Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweise

- Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.
- Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt überprüfen

Ein Gigaset Mobilteil, ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils), zwei Akkus, eine Ladeschale mit Steckernetzteil, ein Gürtelclip, eine Gummidichtung für den USB-Anschluss, eine Bedienungsanleitung.

Ladeschale aufstellen

Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

- Stellen Sie die Ladeschale auf eine ebene, rutschfeste Unterlage oder befestigen Sie die Ladeschale an der Wand.

Hinweis

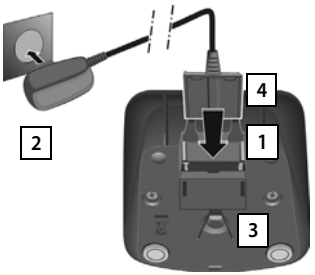
Achten Sie auf die Reichweite der Basis. Diese beträgt in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m. Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem ECO DECT (→ S. 20).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Ladeschale anschließen



- Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen 1 .
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken 2 .

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen:

- Steckernetzteil vom Stromnetz trennen.
- Entriegelungsknopf 3 drücken und Stecker abziehen 4 .

Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tasten des Mobilteils sind durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Achtung

Bitte benutzen Sie zur Bedienung des Mobilteils **keine** Touchscreen-Stifte!

Verwenden Sie keine Schutzhüllen/-folien anderer Hersteller, das kann die Bedienbarkeit Ihres Mobilteils einschränken.

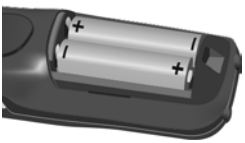
Gummidichtung für USB-Anschluss-Buchse einsetzen

Gummidichtung bei geöffnetem Akkudeckel in die Aussparung einsetzen.

Akku einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 42) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- Akkus richtig gepolt einsetzen.

Die Polung ist im Akkufach gekennzeichnet.

- Akkudeckel von oben einsetzen.
- Danach Deckel zuschieben, bis er einrastet.

Falls Sie den **Akkudeckel wieder öffnen** müssen, um den Akku zu wechseln:

- Greifen Sie in die Nut oben am Deckel und schieben ihn nach unten.

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden. Drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.

Laden des Akkus

Der Akku wird teilgeladen mitgeliefert. Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol ⚡ im Display erlischt.

▸ Stellen Sie das Mobilteil für **14,5 Stunden** in die Ladeschale.

Hinweise

- Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis Gigaset S820/S820A bzw. Ladeschale gestellt werden.
- Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Mobilteil anmelden

Wenn Ihr Mobilteil ausreichend geladen ist, startet die Anmeldeprozedur. Das Anmelde-Display wird angezeigt.

Displaysprache ändern:

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen**
▸ **Sprache + Region** ▸ **Displaysprache**
▸ Sprache auswählen (◉ = ausgewählt) ▸ ☑
▸ Zurück zum Anmelde-Display: Taste **kurz** drücken.

Die Anmeldeprozedur ist basisabhängig:

- **Mobilteil an Basis Gigaset S820/S820A automatisch anmelden:**
  ▸ Stellen Sie das Mobilteil in die Basis.
  Falls die automatische Anmeldung nicht funktionieren sollte, melden Sie das Mobilteil manuell an
- **Mobilteil manuell anmelden:**
  ▸ **An der Basis:** Anmelde-/Paging-Taste **lang** (min. 3 Sek.) drücken.
  ▸ **Am Mobilteil S820H** auf **Anmelden** drücken
  oder
  Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Mobilteile + Basis** ▸ **Anmelden**
  Im Display wird **Anmeldebereite Basis wird gesucht** angezeigt. Die Verbindung zur Basis wird aufgebaut, dies kann einige Zeit in Anspruch nehmen.
  ▸ Ggf. System-PIN eingeben (Lieferzustand: **0000**) ▸ PIN mit ☑ bestätigen.

Display-Anzeige während der Anmeldung: **Mobilteil wird angemeldet**
Display-Anzeige nach erfolgreicher Anmeldung: **Mobilteil angemeldet**

Nach **erfolgreicher Anmeldung** wird der **Installationsassistent** gestartet. Er hilft Ihnen, wichtige Grundeinstellungen vorzunehmen.

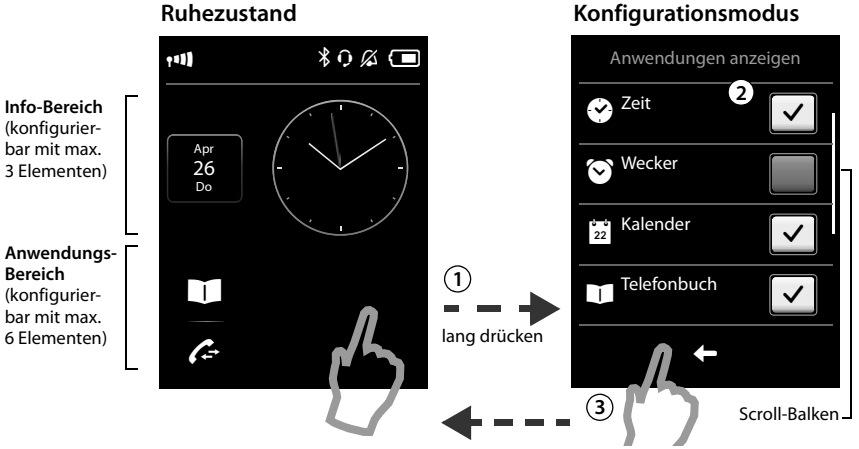
Ihr Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Wie Sie Ihr Mobilteil an mehreren Basen nutzen und wie Sie Ihr Mobilteil abmelden, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Display-Seiten

Ruhe-Display (individuell konfigurierbar)

Das Ruhe-Display können Sie individuell gestalten. Stellen Sie wichtige Anwendungen zusammen, die Sie mit einem "Touch" direkt aus dem Ruhezustand heraus starten wollen.

Ruhe-Display anpassen



(1) Zum Konfigurationsmodus wechseln:

Lang (etwa 2 Sek.) an einer beliebigen freien Stelle des konfigurierbaren Bereichs auf das Display drücken.

(2) Gewünschte Anwendungen/Funktionen auswählen:

Es wird eine Auswahlleiste mit den verfügbaren Funktionen/Anwendungen angezeigt. Um weitere Einträge in der Liste anzuzeigen, scrollen Sie durch die Liste. Markieren Sie die Funktionen/Anwendungen, die Sie auf Ihrem Ruhe-Display sehen wollen.

(3) Zurück zum Ruhe-Display:

Auf ← drücken **oder** kurz die Auflegen-Taste ☎ drücken. Die Auswahl wird übernommen.

Auswählbare Anwendungen und Funktionen

für Info-Bereich

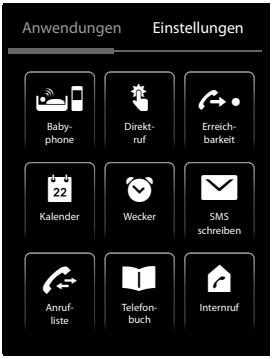
- Zeit
- Wecker (→ S. 28)
- Kalender (→ S. 27)

für Anwendungs-Bereich

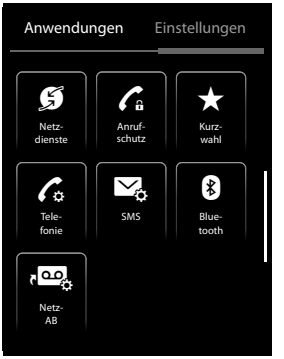
- Telefonbuch (→ S. 23)
- Anrufliste (→ S. 26)
- Internruf (→ S. 16)
- SMS schreiben (basisabhängig)
- Babyphone (→ S. 29)
- Direktruf (→ S. 15)
- Erreichbarkeit

Menü-Seiten (basisabhängig) *

"Anwendungen" **"Einstellungen"**



Anwendungen des Telefons starten



Anpassen der Telefon-Einstellungen an Ihre Bedürfnisse

Hinweis

Die hier gezeigten Anwendungen/Einstellungen gelten für den Betrieb an einer Basis Gigaset S820/S820A. Beim Betrieb an einer anderen Basis sind ggf. nicht alle Anwendungen/Einstellungen verfügbar.

Vom Ruhe-Display zur Menü-Seite Anwendungen und zurück wechseln:

- Kurz auf die **Menü-Taste** ⊖ drücken.

Zwischen den Menü-Seiten wechseln:

- In der Kopfzeile auf die gewünschte Seite drücken.

Von einer beliebigen Stelle im Menü zurück zum Ruhe-Display:

- Taste ☎ **kurz** drücken.

Sind mehr Elemente vorhanden, als angezeigt werden können:
Rechts am Display erscheint ein Scroll-Balken.

- Schieben Sie **mit Druck** vertikal über das Display, um die Anzeige zu scrollen.

*__Anmerkung:__ Anwendungen/Einstellungen, auf die zur Zeit nicht zugegriffen werden kann (z. B. weil das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basis ist), werden grau dargestellt.

Nachrichten-Seite

Der Inhalt der Nachrichten-Seite und der Listen ist basisabhängig. Die Darstellung auf Ihrem Display kann deshalb von der Darstellung in dieser Anleitung abweichen.

Die Nachrichten-Seite rufen Sie durch Drücken der Nachrichten-Taste ✉ auf der Tastatur auf. Sie können auf folgende Nachrichtenlisten zugreifen:

- Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert ist
- SMS-Eingangsliste
- Liste der entgangenen Anrufe (siehe "Anrufliste" ➔ S. 26)
- Liste der entgangenen Termine (➔ S. 28)

Nachrichten-Seite (Beispiel)

Anzahl der **neuen** Nachrichten in der Liste
Art der Liste (s. o.)
Anzahl der **alten** Nachrichten in der Liste

Keine neuen Nachrichten
Anzahl der **alten** Nachrichten in der Liste

Die Liste der entgangenen Anrufe wird immer angezeigt. Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

- Drücken Sie auf ein Symbol, um die zugehörige Liste zu öffnen.
  Ausnahme: Drücken Sie auf das Symbol des **Netz-Anrufbeantworters**, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters gewählt (➔ S. 20). Am Display wird keine Liste geöffnet.

Nachrichten-Pop-Up

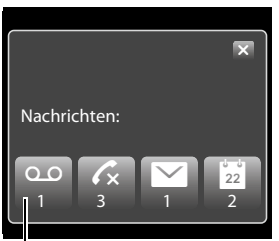
Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste (falls aktiviert, siehe Bedienungsanleitung der Basis). Das Nachrichten-Pop-Up wird angezeigt und überdeckt teilweise das Ruhe-Display.

Unter den Symbolen wird die Anzahl der neuen Nachrichten in der jeweiligen Liste angezeigt.

- **Pop-Up schließen:** Auf ☒ (oben rechts) drücken.
- **Liste öffnen:** Auf das entsprechende Listen-Symbol drücken.

Die Nachrichten-LED blinkt (falls aktiviert, siehe Bedienungsanleitung der Basis), bis Sie eine Liste oder die Nachrichten-Seite geöffnet haben.

Nachrichten-Pop-Up (Beispiel)



Netz-Anrufbeantworter

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
  - **Anrufliste:** (Entgangen), (Angenommen), (Ausgehend)
  - **SMS-Liste:** (ungelesen), (gelesen)

  Bei neuen (ungelesenen) Einträgen ist das Symbol rot.
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (**Privat**, **Büro**, **Mobil**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Anrufliste (Beispiel)

Detail-Ansicht öffnen: Auf einen Eintrag drücken. Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt. In der SMS-Eingangsliste wird der SMS-Text angezeigt. Sie können den Eintrag löschen oder die Nummer des Eintrags ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 26).

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen: In der Detail-Ansicht kurz auf den Namen oder die Nummer drücken.

Hinweis

Drücken Sie nach dem Öffnen einer Liste auf die Taste, wird die Nummer des mit dem grünen Punkt markierten Eintrags gewählt.

Listen löschen

Sie können den gesamten Inhalt der einzelnen Listen löschen:

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **System** ▸ **Listen aufräumen** ▸ Auf die gewünschte Liste drücken ▸ Auf den gewünschten Listentyp drücken ▸ Mit **Ja** bestätigen.

Statusleiste und Status-Seite

Die oberste Zeile im Ruhe-Display wird als Statusleiste bezeichnet. Sie zeigt die aktuellen Einstellungen und den Betriebszustand des Telefons an (Bedeutung der Symbole, → S. 31).

Status-Seite:

Über die Statusseite können Sie basisabhängig die Einstellungen für ECO DECT (), und die Bluetooth-Schnittstelle ändern.

- Drücken Sie auf die Statusleiste, um die Status-Seite zu öffnen.
- Drücken Sie auf die **Schaltflächen**, um die Komponenten ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie auf **Bluetooth**, wird eine Seite geöffnet, über die Sie diese Komponente einstellen können.
- Drücken Sie auf das Symbol in der Kopfzeile oder auf die Auflegen-/Ende-Taste , um zum Ruhe-Display zurückzukehren.

Telefon bedienen

Das Gigaset Mobilteil S820H besitzt ein neuartiges Bedienkonzept. Es kombiniert die Vorteile des Touchscreens mit denen einer herkömmlichen Tastatur. Das Navigieren zu den Menüeinstellung und Anwendungen sowie das Aktivieren/Deaktivieren von Funktionen nehmen Sie über den Touchscreen vor, Ziffern und Buchstaben geben Sie über die Tastatur ein.

Mobilteil ein-/ausschalten

- **Lang** auf die Auflegen-Taste drücken. Sie hören eine Melodie.

Das Ausschalten ist nur im Ruhezustand möglich.

Zurück in den Ruhezustand

- Auflegen-Taste **kurz** drücken.
- Wenn Sie keine Taste drücken und das Display nicht berühren: Nach etwa 3 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Tasten- und Display-Sperre

Die Tasten- und Display-Sperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons. Berühren Sie das Display bei eingeschalteter Sperre, geschieht nichts. Drücken Sie eine Taste, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

Tasten-/Display-Sperre ein-/ausschalten

- Taste # **lang** drücken.

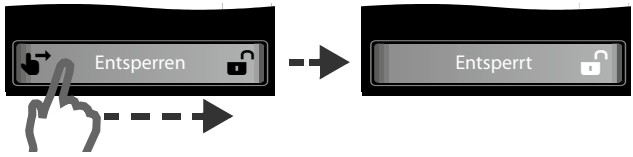
Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tasten-/Display-Sperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Automatische Display-Sperre ein-/ausschalten

Das Display ist während eines Gesprächs oder beim Abhören des Anrufbeantworters gegen versehentliche Berührung automatisch gesperrt. Sie können die Sperre für 5Sekunden aufheben,

um das Telefon kurzzeitig über das Display bedienen zu können. Danach ist die Sperre wieder eingeschaltet.

Zum Entsperren schieben Sie mit Druck in der unteren Zeile von links nach rechts über das Display.



Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Bedienung des Touchscreens

Im Display angezeigte Symbole, Listen-Einträge, Schalter und Auswahlflächen sind sensitive Flächen. Durch Drücken auf diese Flächen können Sie Funktionen einstellen und starten und zwischen den verschiedenen Display-Anzeigen (Seiten) navigieren.

Funktion/Listen-Eintrag auswählen

Drücken Sie mit dem Finger auf einen Listeneintrag oder das zugehörige Symbol, um den Listenpunkt (Telefonbuch, Untermenüs, Anruflisten) auszuwählen oder eine Funktion zu aktivieren/deaktivieren.

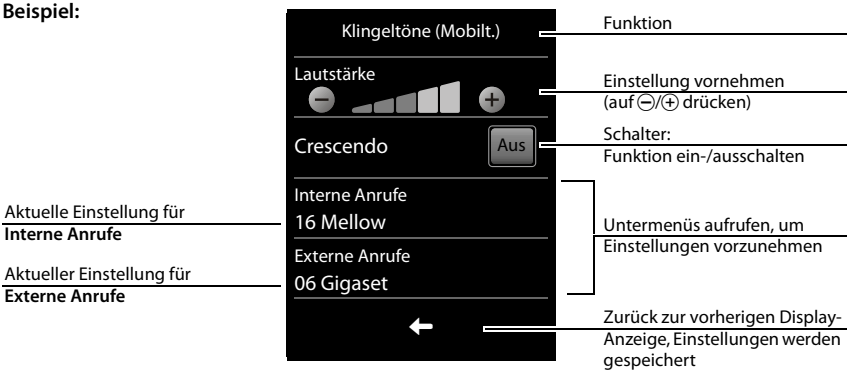
Scrollen in Listen und Menüs (vertikal blättern)

Sind mehr Elemente vorhanden, als angezeigt werden können, erscheint rechts am Display ein Scroll-Balken. Er zeigt Größe und Position des sichtbaren Bereichs an. Schieben Sie vertikal **mit Druck** über das Display, um die Anzeige zu scrollen.

Einstellungen ändern (Bedienelemente)

Drücken Sie auf einer der Menü-Seiten auf ein Symbol, wird die zugehörige Anwendung/Funktion geöffnet. Das Display zeigt die einstellbaren Parameter sowie deren aktuelle Einstellungen (orange markiert), Auswahlmöglichkeiten bzw. Schalter zum Ein-/Ausschalten der Anwendung/Funktion an.

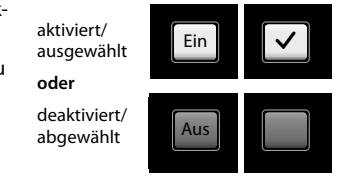
Beispiel:



Schalter: Funktion ein-/ausschalten (aktivieren/deaktivieren) bzw. auswählen

Durch kurzes Drücken auf einen Schalter können Sie Funktionen aktivieren/deaktivieren oder aus-/abwählen.

Ist die Schalterfläche orangefarben (Text **Ein**) bzw. hellgrau (Symbol ✓), ist die Funktion aktiviert bzw. ausgewählt.



Auswahlfelder

Stehen für einen Parameter zwei oder drei alternative Einstellungen zur Verfügung, werden diese in Auswahlfeldern angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist orangefarben markiert.

- Zum Ändern drücken Sie kurz auf das gewünschte Auswahlfeld.

Auswahlfeld **Erreichbarkeit** (Beispiel)

Untermenü zur Einstellung eines Parameters öffnen

- Drücken Sie kurz auf das Parameterfeld, um das Untermenü zu öffnen.

Optionen und Optionsleiste

Viele Display-Anzeigen haben im unteren Teil eine **Optionsleiste**. In ihr werden alle Aktionen angezeigt, die Sie im aktuellen Kontext ausführen können.

Optionsleiste (Beispiel)

- Drücken Sie auf eine Option, damit die entsprechende Aktion ausgeführt wird oder drücken Sie auf **Optionen**, um eine Liste mit weiteren Optionen zu öffnen.

Zurück zur vorherigen Display-Anzeige

Auf vielen Seiten finden Sie das Symbol ⬅.

- Drücken Sie auf das Symbol, um zur vorherigen Display-Anzeige zurückzukehren.

Nummern und Text eingeben

Zeichen geben Sie über die Tastatur ein.

Korrektur von Falscheingaben

Kurz auf ⌫ drücken, um das **Zeichen** oder **lang** auf ⌫ drücken, um die **Worte** vor der Schreibmarke zu löschen.

Text eingeben

- Jeder Taste zwischen 0 ␣ und 9 wxyz sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet. Die Zeichen werden nach Tastendruck in einer Auswahlzeile unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben. Drücken Sie die Taste mehrmals kurz hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.
- Die Buchstaben/Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt. Sie können die Schreibmarke versetzen, indem Sie auf die gewünschte Position im Eingabefeld drücken.

- Abc: Wechsel zwischen Klein- und Großschreibung für den **folgenden Buchstaben**.
- Beim Editieren eines Telefonbucheintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- 123: Eingabe von Ziffer. Mit Abc kehren Sie zur Buchstaben-Tastatur (Groß-/Kleinschreibung) zurück.
- *-@: Tabelle mit Sonderzeichen öffnet sich; Sonderzeichen durch Drücken einfügen. Sonderbuchstaben (markierte/diakritische Zeichen wie z.B. Umlaute) geben Sie ein, indem Sie die jeweilige Buchstaben-Taste mehrfach drücken, siehe Zeichensatztabellen → S. 43.

Telefonieren

Extern anrufen

▶ Nummer eingeben, **kurz** auf drücken.

Mit können Sie das Wählen abbrechen.

Mit Telefonbuch wählen

Menü-Taste ▶ **Telefonbuch**

▶ Scrollen Sie durch das Telefonbuch, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird.

▶ Auf den Namen eines Eintrags drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.

▶ Auf drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Mit Wahlwiederholungsliste wählen

▶ **Kurz** auf drücken, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen.

▶ Auf drücken. Die zuletzt gewählte Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt.

Oder:

▶ Auf einen Eintrag drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.

▶ Auf drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

▶ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Hinweis

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern. Sie können sie ähnlich wie die Nachrichtenlisten Ihres Telefons verwalten:

▶ **Detail-Ansicht öffnen:** Auf den Eintrag drücken. Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt. In der Detail-Ansicht können Sie den Eintrag löschen oder die Nummer ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 26).

Aus der Anrufliste wählen

Menü-Taste ▸ **Anrufliste**

▸ Auf drücken. Die Nummer des mit dem grünen Punkt gekennzeichneten Eintrags wird gewählt.

Oder:

▸ Auf einen Eintrag drücken, die Detail-Ansicht wird geöffnet.

▸ Auf drücken. Die Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt.

Oder:

▸ Auf das Feld mit dem grünen Punkt drücken.

- **Kein Telefonbucheintrag vorhanden:** Die Nummer wird gewählt.
- **Telefonbucheintrag vorhanden:** Die Detail-Ansicht wird geöffnet.
  ▸ Auf drücken. Die Nummer (mit grünem Punkt markiert) wird gewählt.

  Oder:
  ▸ Auf die gewünschte Nummer drücken.

Anrufliste (Beispiel)

Hinweis

Sind **neue Nachrichten** vorhanden, können Sie die Anrufliste auch über das **Nachrichten-Pop-Up** oder die **Nachrichten-Seite** öffnen.

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste, die vorher gespeicherte Nummer gewählt wird.

Menü-Taste ▸ **Direktruf**

▸ Drücken Sie auf . Geben Sie die Nummer ein, die angerufen werden soll oder ändern Sie eine gespeicherte Nummer.

▸ Aktivieren Sie den Direktruf mit **Ein.** Ist noch keine Nummer gespeichert, wird das Menü zur Nummerneingabe geöffnet. Im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt.

Direktruf-Modus beenden: Taste **lang** drücken.

Kurzwahl konfigurieren/wählen

Voraussetzung: Das Telefonbuch enthält mindestens einen Eintrag.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Kurzwahl** ▸ Auf gewünschte Kurzwahltaste drücken.

Ist noch keine Nummer gespeichert:

▸ Telefonbuch öffnet sich ▸ Nummer auswählen.

Ist bereits eine Nummer gespeichert:

▸ Nummer löschen: .

Oder:

▸ Nummer ändern: **Ändern** ▸ Telefonbuch öffnet sich ▸ Nummer auswählen.

Nummer wählen: Im Ruhezustand die entsprechende Taste lang drücken.

Hinweis

Ändern/löschen Sie eine Nummer im Telefonbuch, wird die Nummer automatisch auch in der Kurzwahlliste geändert/gelöscht.

Anruf annehmen

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Auf drücken.
- Falls **Automatische Rufannahme** eingeschaltet ist (→ S. 18), Mobilteil aus Ladeschale nehmen.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines Gesprächs einen Anruf, hören Sie einen Anklopfton und sehen eine entsprechende Meldung auf dem Display. Lesen Sie dazu bitte die Anleitung Ihrer Basis.

Ruf-Anzeige

Im Lieferzustand ist Ihr Telefon so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers angezeigt wird. Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie zusätzlich Nummerntyp und Name. Falls Sie dem Anrufer ein Bild zugeordnet haben (→ S. 23), wird dieses ebenfalls angezeigt. Hat der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt oder unterdrückt, sehen Sie im Display **Extern**, **Anonym** oder **Unbekannt**.

Informationen zu CNIP/CLIP ▸ www.gigaset.com/service (abhängig von Ihrem Netzanbieter)

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Menü-Taste ▸ **Internruf** ▸ Ggf. Mobilteil aus der Liste auswählen oder auf **Alle Mobilteile** (Sammelruf) drücken.

Drücken Sie nach dem Öffnen der Liste auf , wird direkt ein Sammelruf an alle Mobilteile gestartet.

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und möchten das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

- **Rückfrage** ▸ **Intern** ▸ Falls mehr als zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind, ein Mobilteil oder **Alle Mobilteile** auswählen.

Rücksprache halten: Sie sprechen mit dem internen Teilnehmer und kehren zu Ihrem externen Gespräch zurück: ▸ Auf **Beenden** drücken.

Externes Gespräch weitergeben: Sie haben zwei Möglichkeiten, das Gespräch zu übergeben:

- Sie warten, bis sich der angerufene Teilnehmer meldet ▸ Auf drücken.

Oder:

- Auf drücken, bevor sich der Teilnehmer meldet.

  Sollte sich der andere Teilnehmer nicht melden oder den Anruf nicht übernehmen, beenden Sie die Rückfrage mit **Beenden**.

Makeln / Konferenz aufbauen

Sie führen ein Gespräch, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

- **Makeln:** Im Display auf den Gesprächspartner drücken, mit dem Sie sprechen wollen.

Oder:

- **3er-Konferenz aufbauen:** Auf **Konferenz** drücken.
  Konferenz beenden: Auf **Konferenz beenden** drücken. Sie kehren zum "Makeln" zurück und sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Freisprechen

Lassen Sie jemanden mithören, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Freisprechen beim Wählen einschalten

- Nummer eingeben, 2 mal auf drücken.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (basisabhängig):

- Auf drücken.

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- Taste beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Hörer-, Freisprech- und Headsetlautstärke ändern

Die Lautstärke des aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer, Headset) stellen Sie während eines Gesprächs mit den Seiten-Tasten ⊕ / ⊖ (→ S. 1) ein. Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Die Einstellung wird automatisch nach etwa 2 Sekunden gespeichert und das Display wechselt wieder zur vorherigen Anzeige.

Mikrofon ein-/ausschalten (Stumm schalten)

Schalten Sie das Mikrofon während eines Gesprächs aus, sind Sie für Ihre Gesprächspartner nicht mehr zu hören.

- Zum Ein-/Ausschalten des Mikrofons auf drücken.

Telefon einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie ändern die Einstellungen individuell während eines Gesprächs oder im Ruhezustand über die Menu-Seite **Einstellungen**.

Display-Sprache ändern

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Sprache + Region** ▸ **Displaysprache** ▸ Sprache auswählen (= ausgewählt) ▸

Land und eigene Vorwahlnummer einstellen

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Sprache + Region.**

Mobilteil-Name ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen "**INT 1**", "**INT 2**" usw. zugeordnet. Zum Ändern:

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Mobilteile + Basis**

- **Namen des verwendeten Mobilteils ändern:** Auf **Dieses Mobilteil** drücken, oder
  Namen eines anderen Mobilteils ändern: Auf **Angemeldete Mobilt.** drücken ▸ Mobilteil auswählen ▸ Auf den zu ändernden Namen drücken.
- Mit ✕ den alten Namen löschen und neuen Namen (max. 10 alphanummerische Zeichen) eingeben ▸ Mit ✓ bestätigen.

Screensaver/Dia-Show einstellen

Zur Auswahl stehen Analoguhr/Digitaluhr/Bild/Dia-Show. Bilder können Sie mit Hilfe der Software **Gigaset QuickSync** (→ S. 30) auf Ihr Mobilteil laden.

Um das Ruhe-Display wieder anzuzeigen, **kurz** auf ☎ oder auf das Display drücken.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Display** ▸ **Screensaver**

- Screensaver über den Schalter ein- bzw. ausschalten.
- Screensaver auswählen:
  ▸ **Auswahl** ▸ In der Kopfzeile mit ◀ oder ▶ durch die Auswahl blättern ▸ **Auswählen** oder ohne Speichern zurück mit ←.

Display-Beleuchtung einstellen

Die Display-Beleuchtung schaltet sich ein, sobald eine Taste gedrückt, das Display berührt oder das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen wird. Sie können festlegen, nach welcher Zeit sich die Display-Beleuchtung im Ruhezustand ausschalten soll. Andernfalls leuchtet das Display dauerhaft halbhell.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Display** ▸ **Beleuchtung**

Hinweis

Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Telefonie** ▸ **Automatische Rufannahme Ein/Aus**

Unabhängig von der Einstellung **Automatische Rufannahme** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Klingeltöne einstellen

Lautstärke, Melodie einstellen

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Töne + Signale** ▸ **Klingeltöne (Mobilt.)**

Klingelton-Lautstärke für alle Anrufe

- Ggf. mehrmals auf ⊕ / ⊖ drücken, um die Lautstärke einzustellen.

Oder

- Mit dem Schalter **Crescendo** den Crescendo-Ruf (zunehmende Lautstärke) ein-/ausschalten.

Das aktivierte Crescendo wirkt sich nur bei Klingeltönen aus. Das Abspielen einer Melodie wird nicht beeinflusst.

Klingelmelodie für externe/interne Anrufe einstellen

- **Interne Anrufe** / **Externe Anrufe** ▸ Klingelmelodie auswählen ▸ Zurück mit .

Weitere Klingelmelodien können Sie mit Hilfe der Software **Gigaset QuickSync** (→ S. 30) auf Ihr Mobilteil laden.

Klingelton ein-/ausschalten

- Klingelton **auf Dauer** ein-/ausschalten: Stern-Taste **lang** drücken.
  In der Statuszeile erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton .
- Für den **aktuellen Anruf** ausschalten: **Ruf aus**

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten.

- Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sekunden** ▸ **Beep**.
  In der Statuszeile erscheint bei eingeschaltetem Aufmerksamkeitston .
- Mit **lang** drücken der Stern-Taste den Aufmerksamkeitston wieder ausschalten.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Töne + Signale** ▸ **Hinweistöne**

Mobilteil in Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen zurücksetzen.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **System** ▸ **Resets** ▸ **Mobilteil-Reset**

Vom Rücksetzen **nicht** betroffen sind:

- Datum und Uhrzeit,
- Anmeldungen der Mobilteile an der Basis sowie die aktuelle Auswahl der Basis,
- System-PIN,
- Einträge im Kalender und Telefonbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- für das Babyphone gespeicherte externe und interne Zielnummer (**Alarm an** wird zurückgesetzt auf **Extern**),
- Zielnummer für Anrufweiterschaltung.

Beim Zurücksetzen des Mobilteils (**Mobilteil-Reset**) werden Ihre Einstellungen für die konfigurierbare Seite (➔ S. 7) sowie die Audio- und Display-Einstellungen gelöscht.

ECO DECT

ECO DECT steht für geringen Stromverbrauch und reduzierte Funkleistung.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung (basisabhängig)

Die Reduzierung der Strahlung ist nur möglich, wenn auch Ihre Basis diese Funktion unterstützt.

Die Funkleistung Ihres Telefons wird **automatisch** abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis reduziert.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren indem Sie Funktionen

- **Maximale Reichweite** ausschalten,
- **Strahlungsfrei** einschalten.

Zu weiteren Details lesen Sie bitte die Anleitung Ihrer Basis.

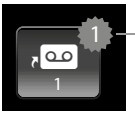
Netz-Anrufbeantworter

Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben und die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert haben.

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Netz-Anrufbeantworter**

- Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen: **Zugangsnummer** ▸ Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ▸ Mit ☑ bestätigen.
- Netz-Anrufbeantworter mit Schalter aktivieren/deaktivieren (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt).

Nach dem Speichern der Rufnummer wird auf der Nachrichten-Seite das folgende Symbol angezeigt:



Neue Nachrichten (wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt)

Meldung des Netz-Anrufbeantworters anhören

▶ Nachrichten-Taste ▶ **.**

Oder:

▶ Taste **lang** drücken.

Ihr Netz-Anrufbeantworter wird direkt angerufen. Sie können die Nachrichten abhören.

Bluetooth-Geräte

Sie können bis zu 5 Datengeräte (PC, PDA, Mobiltelefone) und ein Bluetooth-Headset anmelden. Sie müssen am Mobilteil Bluetooth aktivieren, die Geräte ggf. sichtbar machen und dann am Mobilteil anmelden.

Mit Datengeräten können Sie Telefonbucheinträge austauschen und mit Hilfe der Software **Gigaset QuickSync** (➔ S. 30) Klingelmelodien und Bilder auf das Mobilteil laden.

Hinweise

- Ein Headset muss über das **Headset** oder das **Handsfree Profile** verfügen. Das Handsfree Profil wird bevorzugt verwendet.
- Der Verbindungsaufbau zu einem Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

Sie können den Bluetooth-Modus über die Status-Seite (➔ S. 10) ein-/ausschalten oder über

Menü-Taste ▶ Menü-Seite **Einstellungen** ▶ **Bluetooth** ▶ **Aktivierung Ein/Aus**

Ist Bluetooth aktiviert:

- wird in der Statuszeile angezeigt (➔ S. 31),
- kann das Mobilteil mit allen Geräten in der Liste **Bekannte Geräte** kommunizieren,
- ist das Mobilteil für Bluetooth-Geräte in seiner Reichweite sichtbar,
- befindet sich unter den bekannten Geräten ein Headset, baut das Mobilteil die Verbindung zu diesem auf.

Bluetooth-Geräte suchen und anmelden (vertrauen)

Die Entfernung zwischen Mobilteil und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät sollte max. 10 m betragen.

Hinweise

- Melden Sie ein Headset an, wird ein evtl. angemeldetes Headset überschrieben.
- Ist ein Headset bereits an einem anderen Gerät angemeldet, **deaktivieren** Sie bitte diese Verbindung, bevor Sie die Anmeldeprozedur starten.

Suche starten

▶ Starten Sie die Suche über **Geräte suchen** im **Bluetooth**-Untermenü.

Das Mobilteil sucht nach Bluetooth-Geräten in seiner Reichweite. Alle gefundenen Geräte werden der Liste **Gefundene Geräte** hinzugefügt.

Gerät vertrauen - zur Liste der bekannten Geräte hinzufügen

▶ Gerät in der Liste **Gefundene Geräte** auswählen ▶ **Vertrauen** ▶ Ggf. PIN des anzumeldenden Geräts eingeben und mit ☑ bestätigen.

- PIN eines **Datengeräts:** Eine beliebige PIN am Mobilteil und anschließend auch am Datengerät eingeben.
  PIN eines **Headsets:** In der Regel ist **0000** voreingestellt. Deshalb müssen Sie die PIN nur in Ausnahmefällen eingeben.
- Enthält **Bekannte Geräte** bereits 6 Einträge, wird der letzte Eintrag überschrieben. **Ausnahme**: Das Headset überschreibt nur ein Headset.

Suche beenden

▶ Mit ← die Liste **Gefundene Geräte** verlassen oder auf **Suche beenden** drücken.

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

In der Liste kennzeichnet ein 🎧 neben dem Gerätenamen ein Headset und ⇆ ein Datengerät.

▶ Liste **Bekannte Geräte** öffnen ▶ Gerät auswählen ▶ Geräte-Informationen ansehen ▶ Gerät mit 🗑 löschen ▶ Mit **Ja** bestätigen

Oder:

▶ Feld **Name** drücken ▶ Namen ändern und mit ☑ bestätigen.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Versucht ein nicht bekanntes Bluetooth-Gerät, eine Verbindung aufzubauen, werden Sie zur Eingabe der Geräte-PIN aufgefordert (Bonding).

▶ **Ablehnen:** Auf ← drücken oder auf ☎ drücken.

Oder:

▶ **Annehmen:** PIN des Geräts eingeben ▶ Mit ☑ bestätigen.
  ▶ **Ja**: In die Liste **Bekannte Geräte** aufnehmen oder
  ▶ **Nein**: Gerät nur temporär verwenden.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Menü-Taste ▶ Menü-Seite **Einstellungen** ▶ **Bluetooth** ▶ **Eigenes Gerät** (Falls Bluetooth deaktiviert ist, wird es aktiviert.) ▶ Auf den Namen drücken ▶ Ggf. den bisherigen Namen mit ⌫ löschen ▶ Neuen Namen eingeben ▶ Mit ☑ bestätigen.

Gespräch vom Mobilteil am Bluetooth-Headset weiterführen

Voraussetzung: Bluetooth ist aktiviert, die Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil besteht.

▶ Abheben-Taste des Headsets drücken.

Der Verbindungsaufbau zum Mobilteil kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Mit den Seiten-Tasten (➔ S. 1) die Lautstärke einstellen.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe dessen Bedienungsanleitung.

Anruf am Bluetooth-Headset annehmen

Voraussetzung: Bluetooth ist aktiviert, die Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil besteht.

Die Abheben-Taste am Headset erst drücken, wenn es am Headset klingelt.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe dessen Bedienungsanleitung.

Telefonbuch (Adressbuch)

In einem **Telefonbucheintrag** speichern Sie bis zu vier Nummern sowie Vor- und Nachnamen, E-Mail, Geburtstage/Jahrestage mit Signalisierung, VIP-Klingelton, Anruferbild. Sie können das Telefonbuch mit Outlook-Kontakten des PC-Adressbuchs abgleichen sowie Klingeltöne und Bilder auf Ihr Mobilteil laden (➔ S. 30).

Das Telefonbuch (mit bis zu 500 Einträgen) erstellen Sie individuell für jedes Ihrer Mobilteile. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (➔ S. 24).

Telefonbuch öffnen

Menü-Taste ▶ **Telefonbuch** oder während eines Gesprächs situationsabhängig oder **Optionen** ▶ **Telefonbuch**

Neuen Eintrag erstellen

- Telefonbuch öffnen.
  Sind noch keine Einträge vorhanden
  ▶ **Neuer Eintrag**, andernfalls
  ▶ **Optionen** ▶ **Neuer Eintrag**
- Über die einzelnen Felder die entsprechende Komponente des Eintrags eingeben.

Scrollen Sie ggf. nach unten, um weitere Komponenten anzuzeigen.

Um einen Eintrag zu erzeugen, müssen Sie mindestens eine Rufnummer eingeben.

Eingabe im Feld **E-Mail**: Durch mehrfaches Drücken der Taste 0 ␣ können Sie häufig benötigte Zeichen eingeben: **@ . - 0** _

Sofern vorhanden, bestätigen Sie jede Komponente mit ☑.
Mit ← verlassen Sie das Menü ohne zu speichern (Ausnahmen: Klingelton und Anruferbild).

Die oberste Nummer je Eintrag wird automatisch grün markiert (●). Diese Nummer wird gewählt, wenn Sie den Telefonbucheintrag öffnen und die Abheben-Taste drücken.

▶ Auf **Speichern** drücken.

Eintrag ansehen (Detail-Ansicht)

▶ Telefonbuch öffnen ▶ Auf den gewünschten Eintrag drücken.

Eintrag ändern

▶ Auf drücken.

- Vor-, Nachname, Nummer oder E-Mail ändern/löschen: Auf den Eintrag drücken ▶ Ggf. auf das zugehörige Feld drücken ▶ Daten mit löschen ▶ Daten ggf. neu eintragen ▶ Mit bestätigen. Mit verlassen Sie das Menü ohne zu speichern.
- Zuordnung eines Anruferbildes oder eines Klingeltons löschen: Auf den entsprechenden Eintrag drücken ▶ **Kein Bild** / **Kein Klingelton**
- Geburtstag löschen: Auf das Feld **Geburtstag** drücken ▶

Eintrag löschen

▶ In Detail-Ansicht: **Optionen** ▶ **Löschen** ▶ Mit **Ja** bestätigen.

Alle Telefonbuch-Einträge löschen:
Menü-Taste ▶ Menü-Seite **Einstellungen** ▶ **System** ▶ **Listen aufräumen** ▶ **Telefonbuch** ▶ **Alle Telefonbucheinträge löschen** ▶ Mit **Ja** bestätigen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ Telefonbuch öffnen ▶ **Optionen** ▶ **Speicherplatz**

Reihenfolge der Telefonbucheinträge festlegen

Sie können festlegen, ob die Einträge nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden sollen.

Menü-Taste ▶ **Telefonbuch** ▶ Auf **Nach Vorname** oder **Nach Nachname** drücken.

Wurde kein Name eingegeben, wird die Rufnummer mit dem grünen Punkt in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Telefonbucheintrag auswählen, im Telefonbuch navigieren

Hat Ihr Telefonbuch mehr als 4 Einträge, wird an der rechten Seite ein Scrollbalken angezeigt. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

- Bis zu dem gesuchten Namen scrollen.
- Den Anfangsbuchstaben mit der Tastatur eingeben.

Eintrag/Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

Hinweise

- Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.
- Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Geburtstag wird nur das Datum übertragen.
- Bei Übertragung eines Eintrags zwischen zwei vCard-Mobilteilen:

  Existiert beim Empfänger mit dem Namen noch kein Eintrag, wird ein neuer Eintrag erzeugt.

  Existiert bereits ein Eintrag mit dem Namen, wird dieser Eintrag um die neuen Nummern erweitert. Bei insgesamt mehr als 8 Nummern wird ein zweiter Eintrag mit demselben Namen erzeugt.
- Ist der Empfänger kein vCard-Mobilteil: Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.
- Ihr Mobilteil empfängt Einträge von einem Nicht-vCard-Mobilteil: Einträge mit bereits gespeicherten Nummern werden verworfen, andernfalls wird ein neuer Eintrag erzeugt.

Einzelne Einträge übertragen

▶ Detail-Ansicht des Eintrags öffnen (➔ S. 24) ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **Internes Mobilteil** ▶ Empfänger-Mobilteil auswählen.

Nach dem erfolgreichen Transfer:

▶ Auf **Ja** drücken, wenn ein weiterer Eintrag gesendet werden soll. Sonst auf **Nein** drücken.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

▶ Telefonbuch öffnen (➔ S. 23) ▶ **Optionen** ▶ **Liste senden** ▶ **Internes Mobilteil** ▶ Empfänger-Mobilteil auswählen.

Telefonbuch mit Bluetooth als vCards übertragen

Gesamtes Telefonbuch:
Menü-Taste ▶ **Telefonbuch** ▶ **Optionen** ▶ **Liste senden**

Oder:

Einzelnen Eintrag:
Menü-Taste ▶ **Telefonbuch** ▶ Detail-Ansicht des Eintrags öffnen ▶ **Optionen** ▶ **Senden**

▶ Abfrage mit **Bluetooth-Gerät** beantworten. Bluetooth wird ggf. aktiviert.

▶ Empfänger aus der Liste **Bekannte Geräte** (➔ S. 22) auswählen oder auf **Suchen** drücken und Empfänger aus der Liste **Gefundene Geräte** auswählen. PIN des Empfängers eingeben und auf ☑ drücken.

vCard mit Bluetooth empfangen

Voraussetzung: Das Mobilteil ist im Ruhezustand. Bluetooth ist aktiviert.

▶ Steht der Sender in der Liste **Bekannte Geräte** (➔ S. 22), so erfolgt der Empfang automatisch.

▶ Steht der Sender nicht in der Liste **Bekannte Geräte**, Geräte-PIN des Senders eingeben und auf ☑ drücken. Geben Sie nach dem vCard-Transfer an, ob das Gerät in die Liste **Bekannte Geräte** aufgenommen werden soll (**Ja**) oder nicht (**Nein**).

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anrufliste, der Wahlwiederholungsliste oder in einer SMS angezeigt werden, sowie Nummern, die Sie gerade gewählt haben bzw. zum Wählen eingegeben haben.

- Auf die gewünschte Nummer drücken. ▸ Auf → 📖 drücken.

  ▸ **Neuer Eintrag**: Die Nummer wird als erste Nummer des Eintrags übernommen mit Nummerntyp **Privat**.
  Oder:
  ▸ Eintrag auswählen und
  - Nummer hinzufügen: ▸ Auf **hinzufügen** drücken.
    Oder:
  - Nummer überschreiben: ▸ Gewünschte Nummer auswählen ▸ Auf **Ja** drücken.

Nummer aus Telefonbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um eine Nummer zu übernehmen, z. B. beim Senden einer SMS oder beim Wählen (auch nach Eingabe eines Suffixes).

- Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit 📖 **Telefonbuch** oder 📖 öffnen
- Auf einen Telefonbuch-Eintrag drücken ▸ Auf die zu übernehmende Nummer drücken.

Anrufliste

Ihr Telefon speichert verschiedene Anrufarten.

- Öffnen Sie die Anrufliste über die **Nachrichten-Seite** (→ S. 9) oder das **Nachrichten-Pop-Up** (→ S. 9), rufen Sie die Liste **Entgangene Anrufe** auf.
- Öffnen Sie die Anrufliste über die Menü-Seite **Anwendungen**, rufen Sie die **Gesamtliste aller Anrufe** auf.

Sie können sich eine andere Anrufliste anzeigen lassen. Wählen Sie **Alle zeigen** oder **Nach Typ zeigen**.

Anrufliste (Beispiel)

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen. Geburtstage aus dem Telefonbuch werden in den Kalender übernommen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß hinterlegt, Tage mit Terminen sind mit einem farbigen Balken markiert. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser kurz farbig hinterlegt.

Termin im Kalender speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Menü-Taste ▸ **Kalender**

- Monat mit ◀ / ▶ einstellen ▸ Auf den gewünschten Tag drücken ▸ **Neuer Eintrag**

  Folgende Angaben sind möglich:
  - **Text**: Terminnamen (z. B. Abendessen, Meeting).
  - **Zeit**: Zeitpunkt (Stunde und Minute) des Termins.
  - **Erinnerung**: Sie können sich bis zu einer Woche im Voraus an den Termin erinnern lassen.
  - **Tonsignal**: Mit der Schaltfläche die akustische Signalisierung aktivieren/deaktivieren.
- Auf **Speichern** drücken.

Töne und Lautstärke des Erinnerungssignals einstellen

Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **Töne + Signale** ▸ **Erinnerungssignal**

- Lautstärke mit ⊕ / ⊖ oder mit dem Schalter hinter **Crescendo** die zunehmende Lautstärke einstellen.
- **Signal** ▸ Klingelmelodie auswählen ▸ Zurück mit ←.

Termine, Geburtstage signalisieren

Ein Termin/Geburtstag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie und Lautstärke signalisiert.

Sie können den Erinnerungsruf ausschalten und mit einer SMS reagieren:

- Drücken Sie auf **Aus**, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Oder:

- Drücken Sie auf **SMS schreiben**. Der SMS-Editor wird geöffnet.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Termine/Geburtstage anzeigen

Folgende Termine und Geburtstage werden in der Liste **Erinnerungen / Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Geburtstagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Geburtstag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Geburtstags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 20 Einträge angezeigt.

Die Liste **Erinnerungen / Termine** wird auf der Nachrichten-Seite (→ S. 9) mit einem Symbol angezeigt.

▸ **Liste öffnen:** mit Nachrichten-Taste Nachrichten-Seite aufrufen und auf drücken.

Gespeicherte Termine anzeigen/löschen

Menü-Taste ▸ **Kalender** ▸ Auf den gewünschten Tag drücken, die Terminliste wird angezeigt ▸ Auf den gewünschten Termin drücken ▸ Termin löschen oder Eintrag auswählen, ändern und speichern.

Alle abgelaufenen Termine löschen:
Menü-Taste ▸ Menü-Seite **Einstellungen** ▸ **System** ▸ **Listen aufräumen** ▸ **Termine** ▸ **Alle abgelaufenen Termine löschen** ▸ Mit **Ja** bestätigen.

Wecker

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Sie können den Wecker wie folgt ein-/ausschalten und einstellen:

Menü-Taste ▸ **Wecker** ▸ **Ein/Aus**

▸ Auf drücken, um die Einstellungen des Weckers zu ändern:
  - **Zeit** ▸ Stunde und Minute der Weckzeit einstellen
  - **Wecktage** ▸ Tage auswählen, an denen der Wecker klingeln soll
  - **Signal** ▸ Klingelmelodie für den Weckruf auswählen

▸ Auf **Speichern** drücken und Sicherheitsabfrage bestätigen.

Ein Weckruf wird im Display und mit der ausgewählten Klingelmelodie max. 60 Sek. lang signalisiert. Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Hinweis

Der Weckruf wird mit der Zeit lauter (fest eingestellt).

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

- **Weckruf ausschalten:** Auf **Aus** drücken.
- **Schlummermodus:** Auf **Snooze** drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Bei aktiviertem Babyphone sind Abheben- und Menü-Taste gesperrt. Der Lautsprecher des Mobilteils kann über die Funktion **Gegensprechen** ein- oder ausgeschaltet werden. Ist Gegensprechen eingeschaltet, können Sie auf den Babyalarm antworten.

Im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.

Achtung

- **Prüfen Sie beim Einschalten unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm an eine externe Nummer leiten. Beachten Sie bitte, dass das Babyphone erst 20 Sekunden nach Einschalten aktiviert wird.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil ggf. **in die Ladeschale stellen**.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- An der Zielrufnummer darf kein Anrufbeantworter eingeschaltet sein.

Einstellungen ändern

Menü-Taste ▸ **Baby-phone** ▸ ▸ **Alarm an** (**Intern** oder **Extern**), **Gegensprechen Ein/Aus**, **Empfindlichkeit** (**Hoch** oder **Niedrig**) einstellen ▸ **Speichern**

- **Intern**: Internes Mobilteil aus Liste auswählen.
- **Extern**: Zielrufnummer eingeben ▸ Mit bestätigen.

Babyphone ein-/ausschalten

- Einschalten: **Menü-Taste** ▸ **Baby-phone** ▸ **Ein**
- **Ausschalten:** Schalter auf dem Ruhe-Display ausschalten.

Babyalarm abbrechen/ausschalten

Während eines Babyalarms abbrechen: Auf drücken.

Babyphone von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Der Babyalarm geht an eine externe Zielrufnummer. Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Babyalarm-Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Der Anruf wird beendet. Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Synchronisation mit Ihrem PC (Gigaset QuickSync)

Sie können:

- Online über Cloud das Telefonbuch Ihres Mobilteils mit Ihren Google-Kontakten synchronisieren.
- Das Telefonbuch Ihres Mobilteils mit Outlook-Kontakten des PC-Adressbuchs abgleichen.
- Anruferbilder vom PC auf das Mobilteil laden.
- Bilder als Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom PC auf das Mobilteil laden.
- Abgehende Anrufe einleiten, ankommende Anrufe annehmen. Das Display des Mobilteils verhält sich dabei so, als würde direkt am Mobilteil telefoniert
- Die Firmware Ihres Mobilteils Gigaset S820 aktualisieren (nur über USB).

Damit Ihr Mobilteil mit einem PC kommunizieren kann, **muss das Programm "Gigaset QuickSync (Version 7 oder höher)" auf Ihrem Rechner installiert sein** (kostenloser Download und mehr Informationen unter www.gigaset.com/gigasets820). Mit diesem Programm können Sie über Bluetooth (➔ S. 21) oder über USB eine Verbindung zwischen PC und Mobilteil (➔ S. 1) herstellen.

Hinweise

- Die Aktualisierung der Firmware ist nur über eine USB-Verbindung möglich.
- Ist das USB-Datenkabel eingesteckt, kann keine Bluetooth-Verbindung hergestellt werden. Wird es während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung eingesteckt, wird diese abgebrochen.

Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in der Hilfe-Datei des **Gigaset QuickSync**.

Display-Symbole

Symbole der Optionsleiste

Folgende Funktionen werden je nach Bediensituation in der Optionsleiste angeboten:

Symbol	Aktion
	Zurück zur vorherigen Display-Anzeige.
	Mobilteil-Mikrofon ausschalten
(orange)	Mobilteil-Mikrofon wieder einschalten
	Anrufliste öffnen
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

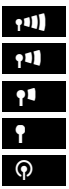
Symbol	Aktion
	Löschen
	Sichern/Auswählen
	Eintrag ändern, Neuen Termin eintragen

Hinweis

Die Menü-Symbole finden Sie in der Menü-Übersicht auf S. 33.

Symbole der Statusleiste

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons in der Statusleiste angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (**Strahlungsfrei** aus) 76% – 100% 51% – 75% 26% – 5o% 1% – 25% } weiß, wenn **Maximale Reichweite** ein; grün, wenn **Maximale Reichweite** aus rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn **Maximale Reichweite** ein; grün, wenn **Maximale Reichweite** aus
	Bluetooth aktiviert **oder** Bluetooth-Headset/-Datengerät verbunden
	Klingelton ausgeschaltet
	Klingelton "Beep" eingeschaltet
	USB-Verbindung aktiv

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 66 % geladen weiß: zwischen 34 % und 66 % geladen weiß: zwischen 11 % und 33 % geladen rot: unter 11 % geladen blinkt rot: Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand): 0 % – 10 % 11% –33 % 34 % – 66 % 67 % – 100 %

Display-Symbole beim Signalisieren von

Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)

Verbindung hergestellt

Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

interner/ externer Anruf

Weckruf

Erinnerungsruf Geburtstag

Erinnerungsruf Termin

Weitere Display-Symbole

Information

(Sicherheits-) Abfrage

Bitte warten

Aktion ausgeführt (grün)

Warnung

Aktion fehlgeschlagen (rot)

Einstellmöglichkeiten

Menü-Seite **Einstellungen** öffnen:

- Im Ruhezustand des Mobilteils kurz auf die **Menü-Taste** (—) drücken.
- In der Kopfzeile auf **Einstellungen** drücken.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Zeit			
Zeitformat	12h /24h		
Datum			
Datumsfolge	Tag Monat Jahr / Monat Tag Jahr		

Klingeltöne (Mobilt.)	Lautstärke	S. 19	
	Crescendo	S. 19	
	Interne Anrufe	S. 19	
	Externe Anrufe	S. 19	
Erinnerungssignal	Lautstärke	S. 27	
	Crescendo	S. 27	
	Signal	S. 27	
Hinweistöne	Bestätigungen	S. 19	
	Tastenton	S. 19	
	Akkuwarnung	S. 19	
Wartemelodie	(basisabhängig)		

Screensaver	Aktivierung	S. 18
	Auswahl	S. 18
Beleuchtung	In Ladeschale	S. 18
	Außerhalb Ladeschale	S. 18
	Ausschaltzeit	S. 18

Displaysprache		S. 17
Land		S. 18
Ort (Vorwahl)		S. 18

Dieses Mobilteil		
Anmelden/Abmelden		S. 6
Angemeldete Mobilt.		
Verbinde mit Basis	Basis 1	
	:	
	Basis 4	
	Beste Basis	

Einstellmöglichkeiten

(basisabhängig)

(basisabhängig)

(basisabhängig)

Taste 2 : Taste 9		S. 15

Automatische Rufannahme (weitere Menüs basisabhängig)		S. 18

(basisabhängig)

Aktivierung		S. 21
Geräte suchen		S. 21
Bekannte Geräte		S. 22
Eigenes Gerät		S. 22

Zugangsnummer		S. 20
Aktivieren/De-aktivieren	(Abhängig von Ihrem Netzanbieter.)	S. 20

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice www.gigaset.com/service

Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf:
www.gigaset.com/register

Ihr persönliches Kundenkonto ermöglicht Ihnen den schnellen Kontakt zu unseren Kundenberatern, Zugang zum Online Forum und vieles mehr.

Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten:
www.gigaset.com/service

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- Kompatibilitätsprüfungen

Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter:

Sie konnten unter „Fragen & Antworten" keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... per E-Mail: www.gigaset.com/contact

... per Telefon:

Zur Installation, Bedienung und Einstellung:
Premium-Hotline Österreich +43 (0)900 400 651
(1,36 € pro Minute aus dem Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.) Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.

Zu Reparatur, Garantieansprüchen:
Service-Hotline Österreich 0043 1 311 3046
(österreichweit zum Ortstarif)

Service-Hotline Belgien 07815 6679
Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.

Kundenservice Schweiz 0848 212 000
(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.
Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.
Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.
Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, finden Sie Lösungsvorschläge im Internet unter www.gigaset.com/service
▶ FAQ ▶ First steps for troubleshooting.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle Schritte zur Fehlerbehebung aufgelistet.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- ▶ Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).
- ▶ Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (➔ S. 22).
- ▶ Anmeldeprozedur wiederholen (➔ S. 21).

Das Display zeigt nichts an und reagiert nicht auf Berührungen.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   ▶ **lang** drücken.
2. Der Akku ist leer.
   ▶ Akku laden bzw. austauschen (➔ S. 5).
3. Die Tasten-/Display-Sperre ist gesetzt.
   ▶ Raute-Taste **lang** drücken.

Im Display blinkt "Verbindung zur Basis unterbrochen - Suche Basis ...".

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Basis ist nicht eingeschaltet.
   ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.
3. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
   ▶ Eco-Modus ausschalten (➔ S. 20) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.

Im Display blinkt "Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet".

Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet.
▶ Mobilteil erneut anmelden (➔ S. 6).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
   ▶ Klingelton einschalten (➔ S. 19).
2. Anrufweiterschaltung eingestellt.
   ▶ Anrufweiterschaltung ausschalten.

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.
▶ Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

Repeater wurde aktiviert oder deaktiviert.
▶ Mobilteil aus- und wieder einschalten (➔ S. 11).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.
▶ Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

System-PIN vergessen.

▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Das Mobilteil ist "stumm geschaltet".

- Mikrofon wieder einschalten (→ S. 17).

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

1. **Rufnummernübermittlung** (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben.
   - **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
2. **Rufnummernanzeige** (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist für Sie nicht freigeschaltet.
   - Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
3. Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
   - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
   - Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton.

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

- Vorgang wiederholen.
  Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

- Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz vorgesehen, in anderen Ländern jeweils abhängig von nationaler Zulassung.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs

CE 0682

Garantie-Urkunde Österreich

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.

- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Garantie-Urkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile(z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher

und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.

- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/ch/service.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000

Garantie-Urkunde Belgien

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.

- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Belgien erworbene Geräte ist die Gigaset Communications France SAS., Energy Park, 132/134 boulevard de Verdun, Bât 7, 5ème étage, 92400 Courbevoie.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils hat eine Auflösung von 240x320 Pixel (Bildpunkten). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Pixel falsch angesteuert wird oder eine Farbabweichung aufweist. **Das ist normal und kein Grund für einen Garantiefall.**

Entnehmen Sie der folgenden Tabelle die Anzahl der Pixelfehler, die auftreten darf, ohne dass ein Garantiefall vorliegt.

Beschreibung	**max. Anzahl erlaubter Pixelfehler**
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1

Hinweis

Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem

Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien".

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
2. **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
3. Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
4. Alle Teile trocken tupfen.
5. Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
6. **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich

Technische Daten

Akku

Technologie: 2 x AA NiMH
Spannung: 1,2 V
Kapazität: 1300 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden) *	250
Bereitschaftszeit im **Eco-Modus+** (Stunden) *	180
Gesprächszeit (Stunden)	20
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	165
Betriebszeit im **Eco-Modus+** bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	105
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	14,5

* **ohne** Display-Beleuchtung

Hinweise zum USB-Anschluss

- Über einen USB-Anschluss, an dem ein Strom von 500 mA zur Verfügung steht, wird der Akku des Mobilteils geladen.
- **An USB-Anschlüssen mit kleineren Ladeströmen kann der Eigenverbrauch des Mobilteils größer sein als die Nachladung. Die Ladung des Akkus nimmt in diesem Fall ab.**

Allgemeine technische Daten

DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5 JKL	j	k	l	5						
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß				
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0 ␣	␣ [1]	-	.	0						

1) Leerzeichen

Index

A

Akku
- einlegen 5
- laden 6
- Ladezustand 31

Anklopfen 16

Anruf
- annehmen 16
- automatisch annehmen 18
- entgangener 26
- intern weitergeben (verbinden) 16

Anrufen
- extern 14
- intern 16

Anruferbild 23, 24

Anruflisten 26
- Eintrag löschen 10
- gesamte Listen löschen 10

Anwendungen-Menü 8

Aufmerksamkeitston 19

Ausschalten
- Babyalarm 30
- Mobilteil 11

Auswahlfelder 13

Automatische Rufannahme 18

B

Babyphone, Babyalarm 29

Bedienelemente 12

Beleuchtung Display 18

Betriebszeit des Mobilteils 42

Bluetooth
- aktivieren/deaktivieren 11, 21
- Anruf annehmen 23
- Geräte anmelden 21
- Geräte suchen 21
- Gerätenamen ändern 22
- Liste bekannter Geräte 22
- Telefonbuch übertragen (vCard) 25

C

Cloud-Synchronisation 30

Crescendo-Ruf (Klingelton) 19

D

Datum 33

Direktruf 15

Display
- Beleuchtung 18
- Rufnummernanzeige (CLI/CLIP) 16
- Ruhe-Display konfigurieren 7
- Screensaver 18

Display-Seite wechseln 8

Display-Sperre 11

Display-Sprache einstellen 17

Display-Symbole 31

3er-Konferenz 17

E

ECO DECT 20

Einschalten Mobilteil 11

Einstellungen-Menü 8, 33

Einstellungsmöglichkeiten 17

Empfangsstärke 31

F

Falscheingaben korrigieren 13

Fehlerbehebung 36

Firmware aktualisieren 30

Flüssigkeit 42

Fragen und Antworten 36

Freisprechen 17

Freisprechlautstärke 17

Funkleistung herabsetzen 20

Funkmodul ausschalten 11

Funktion ein-/ausschalten 13

G

Garantie-Urkunde 37

Geburtstag 23
- Liste löschen 10
- nicht angenommener 28

Gespräch
- extern 14
- intern 16
- weitergeben (verbinden) 16

Gigaset QuickSync 30

Google-Kontakte synchronisieren 30

Groß-/Kleinschreibung 14

Grüner Punkt 10, 14, 15

Gummidichtung 5

H

Haftungsausschluss 40

Hauptmenü
- Anwendungen 8
- Einstellungen 8, 33

Headset (Bluetooth) 23

Hilfe 36

Hinweistöne 19

Hörerbetrieb 17
Hörerlautstärke 17
Hörgeräte 3

I
Inbetriebnahme 4
Installationsassistent 6
Intern telefonieren 16
Interne Rückfrage 16
Internes Gespräch 16

J
Jahrestag s. Geburtstag

K
Kalender 27
Klein-/Großschreibung 14
Klingelton
ändern 19
Crescendo-Ruf 19
Melodie f. interne/externe Anrufe 19
Konferenz
beenden 17
internes/externes Gespräch 17
Konfigurieren Ruhe-Display 7
Kontakt mit Flüssigkeit 42
Korrektur v. Falscheingaben 13
Kundenservice & Hilfe 35
Kurzwahl 15

L
Ladeschale
anschließen 4
aufstellen 4
Ladezeit des Mobilteils 42
Ladezustand Akku 31
Lautstärke
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil . . 17
Liste
angenommene Anrufe 26
Anruflisten 26
aufräumen 10, 24, 28
ausgehende Anrufe 26
bekannte Geräte (Bluetooth) 22
entgangene Anrufe 26
löschen 10
Listeneintrag 10
Löschen
Listen 10
Telefonbuch-Eintrag 24

M
Makeln
internes/externes Gespräch 17
Medizinische Geräte 3
Melodie
Klingelton f. interne/externe Anrufe . . . 19
Menü
Anwendungen 8
Einstellungen 8, 33
öffnen 8
zurück in den Ruhezustand 8
Menü-Taste 1
Menü-Übersicht 33
Mikrofon (Mobilteil) ein-/ausschalten 17
Mobilteil
als Babyphone nutzen 29
Display-Beleuchtung 18
Display-Sprache 17
ein-/ausschalten 11
einstellen 17
Freisprechlautstärke 17
Gespräch weitergeben 16
Hinweistöne 19
Hörerlautstärke 17
in Betrieb nehmen 5
in Lieferzustand zurücksetzen 20
Namen ändern 18
Reset 20
Ruhezustand 11
Screensaver 18
Stumm schalten 17
Mobilteile + Basis 6

N
Nachrichten löschen 10
Nachrichtenlisten öffnen 9
Nachrichten-Pop-Up 9
Nachrichten-Seite 9
Name Mobilteil ändern 18
Navigationsbereich 8
Netz-Anrufbeantworter 20
Nummer
als Ziel bei Babyalarm 29
des Anrufers anzeigen (CLIP) 16
Eingabe mit Telefonbuch 26
im Telefonbuch speichern 23
ins Telefonbuch übernehmen 26

O

Optionen 13
Optionsleiste 13
  Symbole 31

P

PC Interface 30
Pflege des Geräts 42
Punkt, grün 10, 14

Q

QuickSync 30
QuickSync
  (Software für Windows und Mac) 30

R

Reichweite 4
Reset Mobilteil 20
Rückfrage intern 16
Rufliste 26
  Eintrag löschen 10
  gesamte Liste löschen 10
Rufnummernübermittlung 16
Ruhe-Display 7
Ruhezustand, zurückkehren in den 11

S

Sammelruf 16
Schlummermodus (Wecker) 29
Screensaver 18
Senden
  gesamtes Telefonbuch an Mobilteil 24
  Telefonbucheintrag an Mobilteil 24
Signalton s. Hinweistöne
Sonderbuchstaben eingeben 14
Speicherplatz im Telefonbuch 24
Sprache + Region 18
Statusleiste 1, 10, 31
Status-Seite 10, 11
Steckernetzgerät 3
Strahlung herabsetzen 20
Stumm schalten des Mobilteils 17
Suchen im Telefonbuch 24
Symbole
  Anzeige neuer Nachrichten 9
  Optionsleiste 31
  Statusleiste 31

T

Tasten
  Abheben-Taste 1
  Auflegen-/Ende-Taste 1, 14
  Menü-Taste 1
  Mobilteil 1
Tasten-Sperre 11
Technische Daten 42
Telefon
  bedienen 11
  einstellen 17
  in Lieferzustand zurücksetzen 20
Telefonbuch 23
  alle Einträge löschen 10
  bei Nummerneingabe nutzen 26
  Eintrag auswählen 24
  Eintrag löschen 24
  Eintrag speichern 23
  Eintrag/Liste senden an Mobilteil 24
  Einträge verwalten 23
  mit PC oder Mac synchronisieren 30
  Nummer aus Text übernehmen 26
  Reihenfolge der Einträge 24
  senden an Mobilteil 24
  Speicherplatz 24
  vCard übertragen (Bluetooth) 25
Telefonbuch synchronisieren 30
Telefonieren
  Anruf annehmen 16
  extern 14
  intern 16
Termin
  einstellen 27
  Liste löschen 10
  nicht angenommener 28
Text eingeben 13
Töne +Signale 19
Touchscreen bedienen 12

U

Uhrzeit 33
Umlaute eingeben 14
Umwelt 41
Untermenü öffnen 13
USB-Anschluss, Gummidichtung 5
USB-Anschluss-Buchse 1

V

vCard 25
Verpackungsinhalt 4
VIP-Klingelton 23, 24
Vorwahlnummer (eigene Vorwahl) 18

W

Wählen
mit Anrufliste 15
mit Telefonbuch 14
mit Wahlwiederholungsliste 14
Wahlwiederholungsliste 14
Warnton s. Hinweistöne
Wecker 28

Z

Zeichensatztabellen 43
Zulassung 37
Zurück-Funktion 13

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2012
Subject to availability.
All rights reserved. Rights of modification reserved.
www.gigaset.com